

Marburg, den 24.3.38.

332 / 38

25. März 1938

St/W

Lieber Herr Lohmann!

Hierbei erhalten Sie die Anweisung für die Bank. Was die Reiseentschädigung betrifft, so suchen Sie doch bei dem Amtsrat zu erkunden, ob die verhedderte Sache noch in Ordnung kommt. Ich vermute, daß Ministerialrat Breuer, als für Preußen zuständig, die Sache gemacht hat, ohne vorauszusehen, daß durch diese Art der Verquickung eine unmögliche Lage geschaffen werden ~~ist~~ *ist*.

Von Herrn Holtzmann erhielt ich das Manuskript seines Aufsatzes, sowie die Arbeit Sander, die er und Brandi völlig abgelehnt haben. Ich werde sie erst später lesen können.

Ab Sonnabend packen wir die Lichtbildstelle ein. Was Sie über die diese betreffenden Anträge erkunden, teilen Sie mir, bitte, umgehend mit, am Mittwoch ev. telegraphisch.

Heil Hitler!

*K. Lohmann*